

Vortrag 02.04.2025 19.30 Uhr im Bürgertreff Sparneck, [Münchberger Str. 1, 95234 Sparneck](#)

Aktuelle Forschungen an Burgstätten und verschwundenen Siedlungen im Landkreis Hof

Seit 2016 gibt es im Landkreis Hof die Kulturlandschaftsbeauftragten, die sich als Schnittstelle zwischen dem kommunalen Bereich, den gemeinnützigen Vereinen und den ehrenamtlich Engagierten verstehen und in den Bayerischen Verein für Heimatpflege integriert sind. Während sich der Sozialpädagoge Peter Braun mehr dem südlichen Bereich widmet, kümmert sich der Vermessungsingenieur Edwin Greim um den nördlichen Teil des Landkreises.

Auf Einladung der „Historischen Runde Sparneck“ wird über die momentanen Aktivitäten und laufenden Projekte berichtet.

Peter Braun beschäftigt sich seit Jahren mit den sog. Wüstungen, d.h. verlassenen Orten und deren Geschichte. Hierzu hat er eine Wüstungsdatenbank geschaffen, die er mit Wikipedia-Artikeln kombiniert hat. Darüber hält er als Leiter des Oberkotzauer Jugend-Treffs den direkten Kontakt zur jüngeren Generation in Form von Vorträgen und Veranstaltungen.

Edwin Greim ist Mitglied des Arbeitskreises Archäologie des Nordoberfränkischen Vereins für Natur- Geschichts- und Landespflege. Seit 2016 werden Exkursionen und Vorträge zu kulturellen und heimatgeschichtlichen Themen veranstaltet. Auf der Homepage www.kulahof.de wird über laufende Aktionen und Projekte berichtet. Momentan ist das Thema „Besiedlungsgeschichte des Landkreises Hof“ aktuell. Hierzu wurden 2024 erstmals im Landkreis Hof geophysikalische Untersuchungsmethoden von Bodendenkmälern durchgeführt.

Zwei ausgewählte Siedlungsbereiche, die Wüstung Reuschen bei Neudorf und die ehemalige Felsenburg „Schleeschloss“ bei Bernstein am Wald wurden hierzu von dem Archäologen Philipp Schinkel wissenschaftlich untersucht. Im Vortrag werden sowohl der geschichtliche Hintergrund, als auch die Ergebnisse der Untersuchungen thematisiert.